



Scholz übernimmt Uelzener Unternehmen Wolfgang Friede Schrott- und Metallhandel

PRESSEMELDUNG vom 5. Dezember 2011

Das 1951 gegründete Uelzener Unternehmen Wolfgang Friede Schrott- und Metallhandel, spezialisiert auf den Handel und die Verwertung von Schrott- und Metallen aus Handwerk, Industrie, Landwirtschaft und privaten Haushalten, wird ab 1. Januar 2012 mit der Scholz Recycling AG & Co. KG verschmolzen. Das Unternehmen Wolfgang Friede wurde 2004 komplett hinsichtlich neuer Umweltstandards umgerüstet und ist seit 2007 Entsorgungsfachbetrieb.

Die Scholz Recycling AG & Co. KG, hundertprozentige Tochter der Scholz AG, zählt zu den führenden Verwertungsbetrieben für Stahl- und Metallschrotte in Europa. Durch die Übernahme des Schrott- und Metallhandels Wolfgang Friede wird der Standort in Uelzen weiter ausgebaut und die Kunden werden vom Know-how der Scholz Recycling AG & Co. KG in Sachen Verwertung von Schrott und Metallen profitieren. Das Team der Firma Wolfgang Friede wird nach wie vor zur Verfügung stehen und alle Geschäfts- oder Privatkunden können wie bisher ihre Stahl und Metallschrotte zu aktuellen Marktpreisen anliefern. Gebündeltes Know-how, innovative Ideen und Leidenschaft – davon profitieren unsere Kunden.

Informationen zur Scholz-Gruppe: Die Scholz-Gruppe gehört zu einem der weltweit größten Recyclingunternehmen für Fe- und NE-Metalle. Sie ist mit ihren Recyclingaktivitäten verstärkt in Europa, aber auch in Asien und in Nordamerika vertreten. Die Scholz-Gruppe beschäftigt weltweit rund 6.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Kontakt und weitere Informationen:

Dr. Beate Kummer, Kummer:Umweltkommunikation GmbH, Gebrüder-Grimmstr. 17, 53619 Rheinbreitbach, Internet: www.beate-kummer.de, Tel.: +49 2224-9011480
Heidrun Melchinger, Scholz AG, Am Bahnhof, 73457 Essingen, Internet: www.scholz-ag.de, Tel.: +49 7365-840